



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
16.08.2001 Patentblatt 2001/33

(51) Int Cl.7: **E06B 3/673**

(43) Veröffentlichungstag A2:
24.05.2000 Patentblatt 2000/21

(21) Anmeldenummer: **99890364.5**

(22) Anmeldetag: **12.11.1999**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE
 Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(71) Anmelder: **Lisec, Peter**
3363 Amstetten-Hausmening (AT)

(72) Erfinder: **Lisec, Peter**
3363 Amstetten-Hausmening (AT)

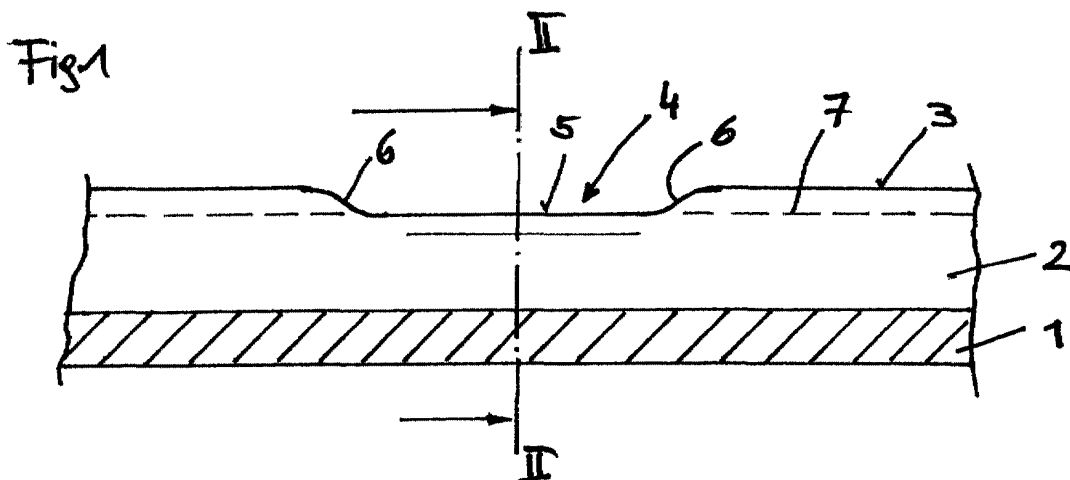
(30) Priorität: **19.11.1998 AT 193398**

(74) Vertreter: **Beer, Manfred, Dipl.-Ing. et al**
Lindengasse 8
1070 Wien (AT)

(54) **Verfahren zum Zusammenbauen von Isolierglas mit einem thermoplastischen Abstandhalter**

(57) Um beim Verpressen von Isolierglas mit einem thermoplastischen Abstandhalter (2) Druckausgleich zu erlauben, damit im Inneren des gepreßten Isolierglases Überdruck vermieden wird, wird an wenigstens einer Stelle des thermoplastischen Abstandhalters (2), der auf eine (1) der Glasscheiben (1, 8) aufgespritzt ist, eine flache Vertiefung (4) vorgesehen. Die flache Vertiefung (4) wird durch bereichsweises Verformen des Abstandhalters (2) in Richtung auf die Glasscheibe (1), auf die der Abstandhalter aufgespritzt worden ist, hin erzeugt. Dabei wird der Abstandhalter 2 im Bereich der Vertiefung 4 soweit verformt, wie der Abstandhalter 2 beim

Verpressen des Paketes aus Glasscheiben und Abstandhalter zu einer Isolierglasscheibe verformt wird. Die freie, der zweiten Glasscheibe (8) zugekehrte Fläche (5) im Bereich der Vertiefung (4) hat von der Glasscheibe (1), auf die der Abstandhalter (2) aufgespritzt ist, bevorzugt einen Abstand, der dem Abstand der beiden Glasscheiben (1, 8) im fertiggepreßten Isolierglas entspricht. Von Vorteil ist dabei, daß im Ergebnis - anders als bei Kerben im Abstandhalter - eine Isolierglasscheibe erhalten wird, deren Abstandhalter über seine ganze Länge die gleichen Eigenschaften und Abmessungen hat.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 99 89 0364

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.CI.7)
D, A	EP 0 805 254 A (LENHARDT MASCHINENBAU) 5. November 1997 (1997-11-05) * Ansprüche * -----	1-4	E06B3/673
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.CI.7)
			E06B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 7. Juni 2001	Prüfer Verdonck, B
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03 82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 99 89 0364

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

07-06-2001

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
EP 0805254 A	05-11-1997	DE 19617198 A	13-11-1997

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82